

Presseinformation

19. Juli 2024

Ausbau der Landesstraße L 7185 in Amstall

Fertigstellung bis September geplant

Nachdem die Landesstraße L 7185 nördlich von Amstall im Gemeindegebiet von Mühldorf auf einer Länge von rund 700 Metern aufgrund des schlechten Fahrbahnzustandes sowie der teilweise ungünstigen Anlageverhältnisse und der geringen Fahrbahnbreite nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen entspricht, haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Mühldorf entschlossen, die Landesstraße L 7185 zwischen den Kilometern 4,620 und 5,320 ab der Ortschaft Amstall in Richtung Norden auszubauen und innerorts neu zu gestalten.

Für den Ausbau der L 7185 muss teilweise ein Abtrag der hangseitigen Böschung vorgenommen werden, bereichsweise mit Sicherung durch Bruchsteinschlichtungen, damit eine Verbreiterung der bestehenden Fahrbahn entsprechend den örtlichen Verhältnissen auf mindestens 5,0 Meter erfolgen kann. Der Ausbau erfolgt am Bestand im sogenannten Baumischverfahren, bei dem die bestehende Asphaltdecke mit dem vorgelegten Frostschutzmaterial durchgefäst und als Unterbau wiederverwendet wird. Im Verbreiterungsbereich ist auch der Einbau einer 40 Zentimeter starken Frostschutzschicht erforderlich.

Des Weiteren wird die Entwässerung teilweise erneuert bzw. saniert, bevor im Anschluss daran die Fahrbahn mit dem Aufbringen einer bituminös gebundenen, 8 Zentimeter starken Tragdeckschicht wiederhergestellt wird. Nach Verlegung der Straßentwässerung ist vorgesehen, im nördlichen Ortsgebiet von Amstall sämtliche Nebenflächen neu zu gestalten um benötigte Parkflächen zu schaffen. Im Zuge der Verbreiterung muss auch der bestehende Durchlass verbreitert und angepasst werden. Abschließend werden bereichsweise Leitschienen versetzt und die Bankette neu hergestellt.

Die Arbeiten werden von der Straßenmeisterei Spitz in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen aus der Region bis September 2024 unter einer Totalsperre ausgeführt, für die der NÖ Straßendienst die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie alle Anrainerinnen und Anrainer für ihr Verständnis ersucht; für den örtlichen Verkehr steht eine Umleitungsstrecke zur Verfügung. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 398.000 Euro, wovon rund 365.000 Euro



Presseinformation

vom Land Niederösterreich und rund 33.000 Euro von der Gemeinde Mühldorf getragen werden.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, unter 02742/9005-60141 und e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.